



Presse-Information

ANDRITZ liefert hocheffizienten, mit Biomasse befeuerten Wirbelschichtkessel an Pori Energia, Finnland

GRAZ, 25. JÄNNER, 2018. Der internationale Technologiekonzern ANDRITZ erhielt von Pori Energia, Finnland, den Auftrag zur Lieferung eines EcoFluid-Wirbelschichtkessels mit Rauchgasreinigung für ein bestehendes Biomassekraftwerk im Pori-Werk Aittaluoto an der Westküste Finnlands. Die Inbetriebnahme ist für das 2. Quartal 2020 geplant.

Der ANDRITZ-Lieferumfang beinhaltet das Engineering, Montage und Inbetriebsetzung des Wirbelschichtkessels, inklusive Lieferung einer Abgasreinigungsanlage und anderer Nebenanlagen.

Die von ANDRITZ gelieferten Ausrüstungen und Technologien bilden einen wesentlichen Teil eines hocheffizienten Biomassekraftwerks für die Einspeisung grüner Energie ins öffentliche Netz. Das neue Kraftwerk wird mit Biomasse, wie zum Beispiel Brennholz und Sägewerkabfälle, beheizt und Strom und Fernwärme für mehr als 40.000 Kunden in der Stadt Pori erzeugen.

„Nach der Inbetriebnahme der neuen Anlage werden die Kohlendioxidemissionen des Kraftwerks Aittaluoto um 80% verringert sein“, erzählt Matti Rintanen, Geschäftsführer von Pori Energia.

„Wir sind sehr stolz darauf, dass wir Pori Energia mit unseren weltweit bewährten und modernsten Kesseltechnologien bei der Erreichung ihrer Nachhaltigkeitsziele unterstützen können“, sagt Kari Tuominen, Vorstandsvorsitzender von ANDRITZ Oy.

ANDRITZ ist einer der weltweit führenden Anbieter von Kesseltechnologien und Anlagen zur Erzeugung von Dampf und Strom aus erneuerbaren sowie fossilen Brennstoffen und verfügt weltweit über eine Vielzahl an sehr erfolgreichen Referenzen.

- Ende -



DOWNLOAD PRESSE-INFORMATION

Die Presse-Information steht unter andritz.com/news-de zum Download zur Verfügung.

FÜR WEITERE INFORMATIONEN KONTAKTIEREN SIE BITTE

Dr. Michael Buchbauer
Head of Corporate Communications
michael.buchbauer@andritz.com
andritz.com

ANDRITZ-GRUPPE

ANDRITZ ist einer der weltweit führenden Lieferanten von Anlagen, Ausrüstungen und Serviceleistungen für Wasserkraftwerke, die Zellstoff- und Papierindustrie, die metallverarbeitende Industrie und Stahlindustrie, die kommunale und industrielle Fest-Flüssig-Trennung sowie die Tierfutter- und Biomassepelletierung. Weitere wesentliche Geschäftsfelder sind die Automatisierung sowie das Servicegeschäft. Darüber hinaus ist der internationale Konzern auch im Bereich der Energieerzeugung (Dampfkesselanlagen, Biomassekraftwerke, Rückgewinnungskessel sowie Gasifizierungsanlagen) und Umwelttechnik (Rauchgasreinigungsanlagen) tätig und bietet Anlagen zur Produktion von Vliesstoffen, Viskosezellstoff und Faserplatten sowie Recyclinganlagen an. Der Hauptsitz des börsennotierten Technologiekonzerns, der weltweit rund 25.700 Mitarbeiter beschäftigt, befindet sich in Graz, Österreich. ANDRITZ betreibt über 250 Standorte in mehr als 40 Ländern.